

**Feierstunde am 11. Februar 2023 in Wien**

*Innig geliebter himmlischer Vater, der Du uns durch Jesus Christus begegnest,  
Lob und Dank und Ehre sei Dir, Du, der Du die Liebe bist.*

*Wir dürfen jetzt zu Dir kommen mit der Bitte um Worte aus Deinem liebenden Vaterherzen. Du kennst ja unser Herz und Du weißt, was wir brauchen. Du kennst unseren Weg. Du kennst unsere äußere Situation und unsere innere Situation. Du kennst unsere Gedanken, unsere Wünsche, unsere Sehnsüchte, unsere Erwartungen, unsere Ängste, Unsicherheiten und vieles mehr. Du kennst uns besser, als wir uns kennen. Daher weißt Du auch, welche geistige Nahrung wir brauchen. Wohl ist sie verschieden von Menschenkind zu Menschenkind. Aber Dir ist es möglich, all das anzusprechen, was uns alle bewegt.*

*Daher danken wir Dir, dass Du auf so wunderbare Weise gegenwärtig bist und uns hindurchführst durch diese Zeit und uns die Kraft schenkst, die wir brauchen für all die Herausforderungen, die da sind.*

*So danken wir Dir von ganzem Herzen für alles, was Du für uns bereithältst, und danken Dir, dass Du mit so viel Liebe diesen Weg mit uns gehst. Danke für alles.*

*Lob und Dank sei Dir, danke Jesus.*

*Amen*

Meine Geliebten,

ja, die Wege sind verschieden - jedes Meiner Kinder geht einen unterschiedlichen Weg, was aufgrund eurer Vergangenheit ja auch nicht verwunderlich ist. Aber nun seid ihr hier angelangt an diesem Punkt eurer Entwicklung und geht auch ein Stückweit gemeinsam diesen Weg. Und dazu braucht es auch ein gewisses Maß an Verständnis für den anderen. Ein großes Maß an Liebe, an Akzeptanz, an Hingabe, auch an Freude, den Weg gemeinsam gehen zu können, trotz aller Unterschiedlichkeit. Und so könnt ihr durch die Begegnung mit anderen Geschwistern lernen, sie so anzunehmen, wie sie sind und wo sie stehen.

Und dazu lade Ich euch ein, hier mit offenem Herzen eurem Gegenüber zu begegnen, und, anstatt zu urteilen, zuzuhören, hinzuhören, achtsam zu sein und zu verstehen, dass die Wege eben unterschiedlich sind. Und in erster Linie ist der Weg mit Mir das Wesentliche in eurem Leben. Denn Ich sagte ja: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben“ - und auch dieser Satz bedeutet für Meine Kinder Unterschiedliches. Aber diese Einladung: Ich bin der Weg, der zum Ziel führt, ist ein sehr wesentlicher Satz, denn es gibt viele Wege. Und so gehen auch Meine Kinder unterschiedliche Wege. Und das hängt vielfach eben von der Entwicklung eines Kindes ab, welchen Weg es gerade einschlägt.

Und wenn ihr zurückblickt in eurem Leben, so seid ihr auch schon viele Wege gegangen, in viele Richtungen, und jede Erfahrung hat euch wieder etwas Neues gelehrt. Das Leben ist ein Weg der Erfahrungen und durch diese Erfahrungen lernt ihr Schritt für Schritt und eines Tages habt ihr den Weg entdeckt, den Ich als den Königsweg bezeichnen möchte.

**Das ist der Weg, wo ihr euch ganz bewusst für Mich entscheidet.** Und so kann Ich durch diese Entscheidung in euch gestalten und in euch vieles bereinigen, so manches heilen, was zur Heilung ansteht, und euch eine Liebe in das Herz legen, die euch befähigt, euren Geschwistern in Liebe zu begegnen.

Daher heißt auch dieser Satz, den ihr kennt: „Liebet Gott über alles und den Nächsten wie euch selbst!“ Und euren Nächsten zu lieben ist nur möglich durch die Liebe, die Ich euch in das Herz lege. So vermögt ihr eurem Gegenüber in Liebe zu begegnen. Und so kann Ich durch euer Herz das Herz eures Gegenübers berühren und an diesem Herzen tätig sein. Ihr kennt oft und meist den Zustand des Herzens eures Gegenübers nicht wirklich, da ihr auch den Zustand eures Herzens nicht in der ganzen Fülle zu erkennen vermögt. Aber Ich bin in der Lage, Ich euer Schöpfer, euer Herz bis in alle Ecken zu erfassen, zu erkennen, wahrzunehmen und zu sehen, was in diesem Herzen vorrangig ist, woraus dieses Herz besteht. Und auch was euer Unbewusstes anbelangt, gibt es so manches an Zusammenhängen, die euch unbekannt sind.

So seid ihr jetzt in dieser Zeit da auf diesem Planeten, um eure Aufgaben zu erfüllen. Und so manches Kind fragt sich: „Ja, was ist meine Aufgabe in dieser Welt?“ Und so manches Kind stellt sich eine große Aufgabe vor. Aber es geht nicht um eine große, hervorragende Aufgabe, sondern es geht um die Hingabe. Es geht um die tagtägliche Hingabe und Liebe. Hingabe zu Mir, eurem Vater, der euch durch Jesus Christus begegnet, und Hingabe auch in Bezug auf eure Geschwister. Sodass ihr das, was euch täglich begegnet, anzunehmen vermögt und das was nötig ist, auch umzusetzen, denn Not gibt es genug in eurer Welt.

Und daher werdet ihr, wenn die Bereitschaft in eurem Herzen da ist, in Situationen geführt, wo ihr eure Liebe zu Mir und zu euren Geschwistern unter Beweis stellen könnt. Denn es braucht oftmals viel Geduld, denn so manches Menschenkind, Geschwisterkind, ist nicht so einfach zu handhaben. Der Individualitäten sind keine Grenzen gesetzt. Und so werdet ihr immer wieder mit Situationen konfrontiert, die euch an eure Grenzen führen. Und diese anzunehmen und mit Meiner Hilfe zu bewältigen, ist Gebot der Stunde.

Besonders auch in dieser Zeit, durch die Geschehnisse in eurer Welt, gibt es sehr unterschiedliche Ausrichtungen und Richtungen, Meinungen und Vorstellungen. Und ihr wisst, wie schnell euch so manches - wie ihr sagt - aufstoßt, weil ihr das als nicht richtig zu erkennen vermögt. Und da so manches stehen lassen, weil eine Diskussion nicht zielführend ist. Denn jedes Meiner Kinder meint, dass das, was es glaubt, das Richtige ist. Und damit umzugehen, mit diesen Unterschiedlichkeiten, mit diesem Potenzial der Trennungen ist schon eine Herausforderung in eurer Zeit und hier braucht es viel Liebe, um das durchzutragen.

Und so dürft ihr immer wieder das, was auf euch zukommt, an Mein Herz bringen, sodass Ich hineinwirken kann und so manches dann auf wunderbare Weise zur Veränderung führe oder zur Heilung oder was immer angesagt ist.

Daher, Meine Geliebten, vertraut Meiner Führung und vertraut darauf, dass jedes Meiner Kinder eben seinen ganz persönlichen Weg gehen muss, da es ja Lernschritte sind. Und daher ist es naheliegend euch dazu einzuladen, so manches, was euch nicht so gefällt, stehen zu lassen und es zu akzeptieren oder zu respektieren und darauf zu vertrauen, dass Ich jedes einzelne Meiner Kinder auf wunderbare Weise liebe und führe.

Und je näher ihr hineintretet in diese Verbundenheit mit Mir, umso mehr kann Ich in eurem Herzen gestalten und euch zu Kindern der Liebe heranreifen lassen. Aber es braucht euer „JA“, das ist euch ja bewusst und dieses „JA“ möget ihr täglich sprechen. Besonders in Situationen, wo ihr herausgefordert werdet und so manche Wesen aus der geistigen Welt euch das Leben nicht so leicht machen, da ist besonders diese Verbundenheit mit Mir wichtig, damit Ich euch wieder freimachen kann von dem, was sich anhängt von diesen - ja - Versuchern oder Beeinflussern, die euch das Leben manchmal oder öfter ganz schön - um es so auszusprechen - schwer machen.

Ja, Leben ist nicht einfach - aber es ist eine große Chance zu wachsen und Mir immer näherzukommen, sodass ihr, eines Tages, wenn ihr diesen Planeten verlasst, in Meiner Gegenwart zu weilen vermögt. Denn es braucht viel Licht in eurem Herzen, viel an Zubereitung, um Mein Licht annehmen zu können und in Meiner Gegenwart zu leben zu vermögen und leben zu können und dieses Licht auszuhalten - um ein euch geläufiges Wort zu verwenden.

Die Liebe ist das Höchste und verbindet und heilt und reinigt und macht euch zu wahren Kindern des Vaters, macht euch zu dem, was Ich Mir ersehne - aber es braucht eben eure Bereitschaft und die sehe Ich auch in eurem Herzen, auch wenn es nicht immer einfach ist. Aber Ich bin da, Ich bin bei euch und gehe mit euch diesen Weg. Daher lasst uns gemeinsam weiter diesen Weg gehen, den Weg der Liebe, der Hingabe, auch der Freude und der Dankbarkeit. Denn ein Danke birgt eine Kraft in sich, die ihr noch unterschätzt.

Denn **Danke** heißt Vertrauen. **Danke** heißt Freude. **Danke** heißt Glückseligkeit, denn es ist das Wissen verankert Meiner heiligen Gegenwart in eurem Herzen. Und so freue Ich Mich über Kinder, die diesen Weg der Dankbarkeit, der Freude, der Hingabe gehen.

So nehme Ich euch immer wieder an Mein Herz oder bei der Hand und gehe mit euch eure Schritte. Und so lade Ich euch ein, in jeder Situation zu Mir zu eilen, damit Ich euch freimachen kann von so manchen Anhänglichkeiten.

Es ist Meine Liebe, die euch trägt und stärkt. Und so freue Ich Mich über unseren gemeinsamen Weg, den Weg der Liebe.

Amen